

Algorithmentheorie

Daniel Neuen (Universität Bremen)

WiSe 2023/24

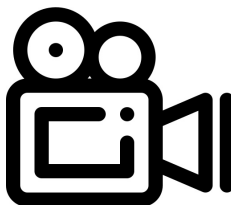
Matchings

12. Vorlesung

Aufzeichnung der Vorlesung

Diese Vorlesung wird aufgezeichnet und live gestreamt.

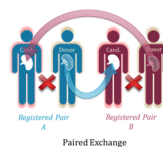
- ▶ Aufzeichnungen nur der Lehrenden durch sich selbst.
- ▶ Bei Rückfragen aus dem Auditorium und Diskussion bitte deutlich anzeigen, falls das Mikro stumm geschaltet werden soll.



Matchings

Matching = Paarung, Zuordnung

Beispiele: Dating-Apps, Schul-/Uniplatzvergabe, Ressourcenvergabe im Cloud Computing, Auktionen, Cross-Over Organpenden



Typische Fragen:

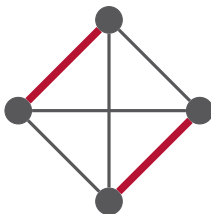
- ▶ Welche Zuordnungen (Matchings) sind optimal?
 - bzgl. Anzahl gefundener Paare, Kostenfunktion oder Fairness
- ▶ Wie finden wir optimale Zuordnungen?

Matching

Definition

Sei $G = (V, E)$ ein Graph.

- ▶ Ein **Matching** ist eine Teilmenge $M \subseteq E$ von Kanten in G mit der Eigenschaft, dass keine zwei Kanten in M einen gemeinsamen Knoten besitzen.
- ▶ Ein Knoten $v \in V$ heißt **überdeckt** von M , wenn es ein $u \in V$ gibt sodass $(v, u) \in M$.
- ▶ Ein Matching M heißt **perfekt**, wenn M alle Knoten in G überdeckt.

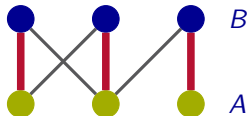
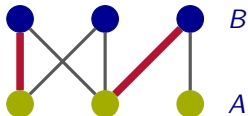


Maximale Matchings und bipartite Graphen

Definition

Sei $G = (V, E)$ ein Graph.

- ▶ Ein Matching M ist **nicht erweiterbar** (engl. **maximal**), wenn für jede Kante $e \in E \setminus M$ gilt, dass $M \cup \{e\}$ kein Matching ist.
- ▶ Ein Matching M ist **kardinalitätsmaximal** (engl. **maximum**), wenn $|M| \geq |M'|$, für alle Matchings M' in G .



Definitionen für beliebige Graphen. **Heute:** Matchings in bipartiten Graphen.

Erinnerung: Ein ungerichteter Graph $G = (V, E)$ heißt **bipartit**, wenn die Knotenmenge V in **zwei disjunkte Teilmengen A und B** aufgeteilt werden kann, so dass keine Kante $e \in E$ beide Endpunkte in derselben Teilmenge hat.

Kardinalitätsmaximale Matchings in bipartiten Graphen

Ein Matching Problem

Kardinalitätsmaximales Matching Problem

Gegeben: ein (bipartiter) Graph $G = (V, E)$.

Gesucht: ein kardinalitätsmaximales Matching M in G , d.h. ein Matching M , so dass für alle Matchings M' in G gilt: $|M| \geq |M'|$.

Beobachtung:

- ▶ Für jedes Matching M in $G = (V, E)$ gilt: $|M| \leq |V|/2$.
- ▶ Falls M ein perfektes Matching ist, dann: $|M| = |V|/2$.

Satz

In bipartiten Graphen kann ein kardinalitätsmaximales Matching in Polynomialzeit gefunden werden.

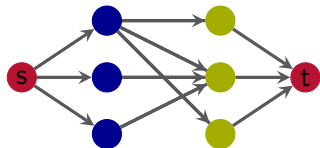
Wir werden zwei Varianten sehen.

Reduktion auf Max-Fluss Problem

Konstruktion

Aus bipartitem Graph $G = (L \cup R, E)$ konstruiere ein Netzwerk G' :

- ▶ Zunächst $G' = G$. Richte alle Kanten von L nach R , d.h. aus $\{u, v\} \in E$ mit $u \in L$ und $v \in R$ wird $(u, v) \in E'$.
- ▶ Füge Knoten s (Quelle) und t (Senke) hinzu sowie Kanten (s, u) für alle $u \in L$ und (v, t) für $v \in R$.
- ▶ Setze $c(e) = 1$ für alle Kanten $e \in E'$.



$$G' = (L \cup R \cup \{s, t\}, E', s, t, c)$$

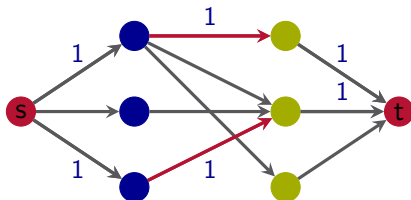
mit $E' = \vec{E} \cup \{(s, u)\}_{u \in L} \cup \{(v, t)\}_{v \in R}$
und $c(e) = 1, e \in E'$

Satz

G hat ein Matching der Größe $k \Leftrightarrow G'$ hat einen Fluss mit Flusswert k .

Reduktion auf Max-Fluss Problem

Zu zeigen: G hat ein Matching der Größe $k \Leftrightarrow G'$ hat einen Fluss mit Flusswert k .



\Rightarrow : Sei M ein Matching in G mit $|M| = k$. Definiere Fluss in G' über kanten-disjunkte s - t -Pfade, die über Kanten in M gehen. Dies ergibt zulässigen Fluss mit Wert k .

\Leftarrow : Betrachte ganzzahligen s - t -Fluss f in G' , d.h. $f(e) \in \{0, 1\}, \forall e \in E'$. Die Kanten $e \in E$ mit $f(e) = 1$ bilden ein Matching M , da wegen der Flusserhaltung jeder Knoten in L oder R Endpunkt von maximal einer Kante e mit $f(e) = 1$ ist. Dann ist $|M| = k$. □

Lösen des Matching Problems

1. Konstruktion des Graphen G' in Zeit $\mathcal{O}(n + m)$.
2. Berechnung eines maximalen Flusses mit Ford-Fulkerson in Zeit $\mathcal{O}(n \cdot m)$, da maximaler Flusswert durch $n/2$ beschränkt ist.
3. Aus Konstruktion kann kardin.-max Matching abgelesen werden.

Satz

Das **kardinalitätsmaximale Matching Problem** kann in Zeit $\mathcal{O}(n \cdot m)$ (per Reduktion auf das Maximale Fluss Problem) gelöst werden.

Fragen:

- ▶ Können wir das Matchingproblem **direkt lösen**?
- ▶ Auch in **beliebigen Graphen**? **Ja**. (Hier nur Idee.)

M-alternierende und M-augmentierender Pfad

Sei M ein Matching in einem (nicht unbedingt bipartiten) Graphen $G = (V, E)$. Ein **M-alternierender Pfad** in G ist ein Pfad W in G , der alternierend Matching- und Nicht-Matchingkanten enthält.



Ein Knoten heißt **exponiert** bzgl. M , wenn er zu keiner Kante in M inzident ist.

Ein M -alternierender Pfad W heißt **M-augmentierend**, wenn beide Endpunkte exponiert sind. Dann ist $|E(W)|$ ungerade.



Satz von Berge

Idee: Vergrößere ein gegebenes Matching M zu M' durch „Kantentausch“ auf M-augmentierendem Pfad W .

Dies nennen wir die **symmetrische Differenz**:

$$\begin{aligned} M' &= M \Delta E(W) := (M \cup E(W)) \setminus (M \cap E(W)) \\ &= M \setminus E(W) \cup E(W) \setminus M \end{aligned}$$



Satz von Berge

Idee: Vergrößere ein gegebenes Matching M zu M' durch „Kantentausch“ auf M-augmentierendem Pfad W .

Dies nennen wir die **symmetrische Differenz**:

$$\begin{aligned} M' &= M \Delta E(W) := (M \cup E(W)) \setminus (M \cap E(W)) \\ &= M \setminus E(W) \cup E(W) \setminus M \end{aligned}$$



Satz von Berge

Idee: Vergrößere ein gegebenes Matching M zu M' durch „Kantentausch“ auf M-augmentierendem Pfad W .

Dies nennen wir die **symmetrische Differenz**:

$$\begin{aligned} M' &= M \Delta E(W) := (M \cup E(W)) \setminus (M \cap E(W)) \\ &= M \setminus E(W) \cup E(W) \setminus M \end{aligned}$$



Beobachtung: M' ist wieder ein Matching und $|M'| = |M| + 1$.

Satz von Berge

Idee: Vergrößere ein gegebenes Matching M zu M' durch „Kantentausch“ auf M -augmentierendem Pfad W .

Dies nennen wir die **symmetrische Differenz**:

$$\begin{aligned} M' &= M \Delta E(W) := (M \cup E(W)) \setminus (M \cap E(W)) \\ &= M \setminus E(W) \cup E(W) \setminus M \end{aligned}$$

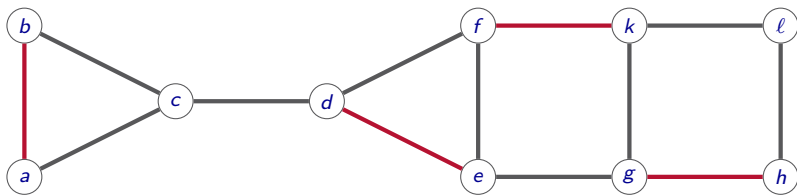


Beobachtung: M' ist wieder ein Matching und $|M'| = |M| + 1$.

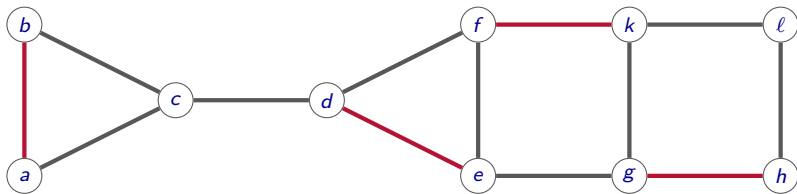
Satz (Berge 1957)

Ein Matching M in einem (beliebigen) Graphen ist genau dann kardinalitätsmaximal, wenn es keinen M -augmentierenden Pfad gibt.

Betrachte folgenden Graphen G mit Matching M :

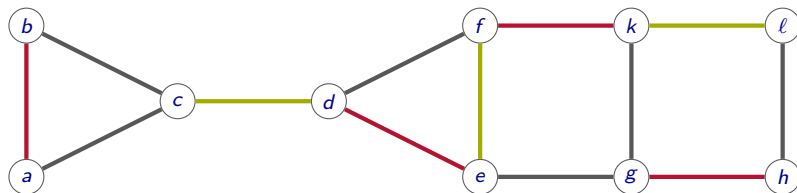


Betrachte folgenden Graphen G mit Matching M :



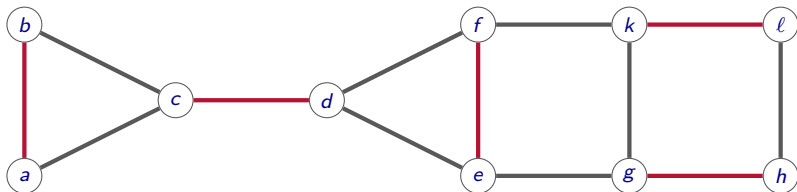
► Exponierte Knoten bzgl. M : c, l

Betrachte folgenden Graphen G mit Matching M :



- ▶ Exponierte Knoten bzgl. M : c, ℓ
- ▶ M -augmentierender Pfad: (c, d, e, f, k, ℓ)

Betrachte folgenden Graphen G mit Matching M :



- ▶ Exponierte Knoten bzgl. M : c, ℓ
- ▶ M -augmentierender Pfad: (c, d, e, f, k, ℓ)
- ▶ Wir erhalten Matching M' mit $|M'| = |M| + 1$.

Beweis des Satz von Berge

Satz (Berge 1957)

Ein Matching M in einem (beliebigen) Graphen ist genau dann kardinalitätsmaximal, wenn es keinen M -augmentierenden Pfad gibt.

Beweis. \Rightarrow : klar, ein M -augmentierender Pfad würde M vergrößern; Widerspruch.

\Leftarrow : Angenom. M nicht kard.-maximal, d.h. \exists Matching M' mit $|M'| > |M|$.

Betrachte symmetrische Differenz $M' \Delta M$ und Graph $G' = (V, M \Delta M')$.



Alle Knoten in G' haben Grad ≤ 2 . Zusammenhangskomponenten sind

- isolierte Knoten
- Kreise: gleiche Anzahl Kanten bzgl. M und M'
- Pfade: Falls alt. Pfad mit mehr Kanten aus M' als aus M existiert, dann $\exists M$ -augm. Pfad, Widerspruch.

Also in $S = M \Delta M'$ gilt $|S \cap M| \geq |S \cap M'|$ und damit $|M| \geq |M'|$. \square

Augmentierende Pfade in bipartiten Graphen

Wie finden wir M -augmentierende Pfade? Im allgemeinen nicht leicht.

Idee für bipartite Graphen:

- Richte Nicht-Matchingkanten von $L \rightarrow R$ und Matchingkanten von $R \rightarrow L$.
- Füge Quelle s hinzu mit Kanten zu exponierten Knoten in L .



Beobachtung: M -augmentierende Pfade in G sind gerichtete Pfade in G'' mit exponiertem Endknoten.

Satz. Breitensuche $BFS(G'', E'')$ findet exponierten Endknoten in G''
 $\Leftrightarrow G$ hat M -augmentierenden Pfad.

Algorithmus für bipartite Graphen

Satz. Breitensuche $BFS(G'', E'')$ findet exponierten Endknoten in G''
 $\Leftrightarrow G$ hat M -augmentierenden Pfad.

Algorithmus: Solange ein M -augmentierender Pfad in G existiert
(teste via Breitensuche in G''), erhöhe M und aktualisiere G'' .



In jeder Iteration wird das Matching um 1 erhöht (terminiert also spätestens nach $|M| \leq |V|/2$ Iterationen; pro Iteration eine BFS in Polynomialzeit).

Satz

Der Algorithmus findet in Zeit $\mathcal{O}(n \cdot m)$ ein kardinalitätsmaximales Matching M in einem bipartiten Graphen G .

Ausblick: Gewichtete Matchings

Mehr als nur binäre Präferenzen

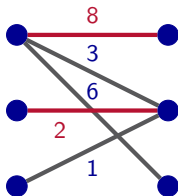
Gewichtsmaximale Matchings

Bisher: Matchings unter binären Präferenzen (akzeptabel/nicht akzept.)

Allgemeiner: Unterschiedliche Präferenzen ausgedrückt durch Bereitschaft unterschiedliche Preise zu zahlen, falls zugeordnet.

Beispiel: AdWord Allocation für Internetsuchmaschinen

Firmen bieten auf Keywords um ihre Werbung zu platzieren. Der Suchmaschinenbetreiber sucht ein Matching von Bietern und Keywords um maximalen Gewinn zu erzielen.



Qualität einer Zuordnung:

Summe der Preise, die die einzelnen Teilnehmer für ihre Zuordnung zahlen; hier: $8+2=10$.

Gewichtsmaximale Matchings

Gewichtsmaximale Matching Problem

Gegeben: ein (bipartiter) gewichteter Graph $G = (V, E, c)$.

Gesucht: ein gewichtsmaximales Matching M in G , d.h. ein Matching M , so dass für alle Matchings M' in G gilt: $c(M) \geq c(M')$, wobei $c(M) = \sum_{e \in M} c(e)$.

Satz (Kuhn 1955, Munkres 1957)

Ein gewichtsmaximales Matching kann in bipartiten Graphen in $\mathcal{O}(n^3)$ berechnet werden. (Ungarische Methode)

Allgemeiner gilt in beliebigen Graphen.

Satz (Edmonds 1961)

Ein gewichtsmaximales Matching kann in einem beliebigen Graphen in $\mathcal{O}(n^3)$ bestimmt werden. (Blütenalgorithmus)

Allerdings nicht in dieser Vorlesung.

Perfekte Matchings

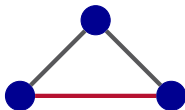
in bipartiten Graphen

Perfektes Matching

Perfektes Matching Problem

Gegeben ein Graph $G = (V, E)$, finde ein perfektes Matching M in G .

Ein Matching M ist perfekt, wenn es alle Knoten V überdeckt. Es gilt dann $|M| = |V|/2$.



Nicht jeder Graph hat ein perfektes Matching.

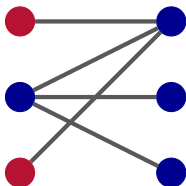
Wir betrachten wieder nur bipartite Graphen.

Perfekte Matchings in bipartiten Graphen

Perfektes Matching Problem

Gegeben: ein bipartiter Graph $G = (L \cup R, E)$ mit $|L| = |R|$.

Gesucht: ein perfektes Matching in G .



Es gibt (bipartite) Graphen, in denen kein perfektes Matching existiert.

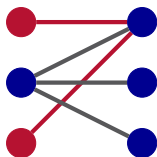
Algorithmus: Berechne kardinalitätsmaximales Matching M . Falls $|M| = |V|/2$, dann ist M auch ein perfektes Matching. Sonst existiert kein perfektes Matching.

Frage: Gibt es ein Zertifikat dafür, dass kein perfektes Matching existiert?

Nachbarschaften und Satz von Hall (Heiratssatz)

Sei $G = (L \cup R, E)$ ein bipartiter Graph. Für jede Teilmenge $S \subseteq L$ sei die Menge der **Nachbarn von S** (auch **Nachbarschaft**) gegeben als

$$N(S) = \{u \in R \mid \exists \{u, v\} \in E \text{ mit } v \in S\}.$$



Beobachtung: Es kann kein perfektes Matching in G existieren, wenn es eine Menge $S \subseteq L$ mit $|N(S)| < |S|$ gibt.

Satz (Hall 1935, Frobenius 1917)

Ein bipartiter Graph $G = (L \cup R, E)$ mit $|L| = |R|$ hat genau dann ein perfektes Matching, wenn für alle $S \subseteq L$ in G gilt: $|N(S)| \geq |S|$.

Beweis: ... an Tafel (Anwendung des Max-Fluss/Min-Schnitt Satzes)

Anwendung des Satz von Hall (Heiratssatz)

Allgemeinere Version von Hall auch für $|L| \neq |R|$.

Satz (Hall 1935)

Ein bipartiter Graph $G = (L \cup R, E)$ hat genau dann ein Matching, das L überdeckt, wenn für alle $S \subseteq L$ in G gilt: $|N(S)| \geq |S|$.

Korollar

In jedem k -regulären bipartiten Graphen existiert ein perfektes Matching.

(Ein Graph $G = (V, E)$ ist k -regulär, wenn $\forall v \in V : \deg(v) = k$.)

Beweis. Sei $S \subseteq L$. Da G k -regulär und bipartit, ist die Anzahl der Kanten im Schnitt von S gleich $|\delta(S)| = k \cdot |S|$. Betrachte die Nachbarn $N(S) \subseteq R$; die Anzahl der Kanten im Schnitt von $N(S)$ ist $k \cdot |N(S)|$. Aus $|\delta(S)| \leq |\delta(N(S))|$ folgt $|S| \leq |N(S)|$ und nach Hall's Satz existiert ein perfektes Matching. \square

- ▶ Maximale Matchings
 - Reduktion auf Max Fluss Problem
 - Optimalitätskriterium, Satz von Berge
 - Augmentierende Pfade Algorithmus
- ▶ Gewichtete Matchings
- ▶ Perfektes Matching
 - Existenz, Satz von Hall (Heiratssatz)